

NGV ▪ c/o Gabriele Fiedler ▪ E.-Thälmann-Str. 41 ▪ 15366 Neuenhagen

Rathaus Neuenhagen
Fachbereich IV
und Fraktionen der Gemeindevertretung
Rathausstr. 1
15366 Neuenhagen

13.10.2010

Stellungnahme zum Ergebnis des Moderationsverfahrens zum Verkehr

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem im Ergebnis des Moderationsverfahrens viele Vorschläge zur Lösung der Verkehrsprobleme in Neuenhagen auf den Tisch gekommen sind sehen wir uns veranlasst, diese mit unseren ursprünglichen Vorstellungen vom September 2009 abzugleichen. Die mehr als 60 Firmen des Neuenhagener Gewerbeverbandes haben sich am 12.10.2010 erneut eine Meinung zu den vom Moderatorenteam vorgeschlagenen Maßnahmen gebildet, die wir hier darlegen:

Vorab einige grundsätzliche Bemerkungen:

Zu einer funktionierenden Gemeinde gehört Verkehr und so auch LKW-Verkehr. Der Verkehr ist aus verschiedensten Gründen durch alle gewollt und veranlasst und muss bis zu einem gewissen Maß geduldet werden.

Einnahmen aus gewerblicher Tätigkeit sind ein wesentlicher Anteil im Haushalt der Gemeinde. Mit Abnahme der Fördermittel von Bund und Land wird es zukünftig immer wichtiger eigene Einnahmen zu generieren, d. h. weitere und leistungsfähige Unternehmen in Neuenhagen anzusiedeln. Es wird also mehr gewerblichen Verkehr geben, wofür entsprechende Straßen vorhanden sein müssen. Dabei ist der gute Wille aller Neuenhagener Bürger wichtig.

Das Gewerbegebiet war von Anfang an verkehrsmäßig ein Kompromiss mit einer relativ schwierigen Verkehrsanbindung in Richtung Berlin. Insbesondere die Verkehrswege zur B1 führen durch Wohngebiete.

Die im Gewerbegebiet ansässigen Firmen haben sich bei Tätigkeit ihrer Investitionen darauf verlassen, dass die Ortslage Neuenhagen für den Versorgungsverkehr für LKW befahrbar ist. Auch viele nicht im Gewerbegebiet ansässige Firmen brauchen eine gute Verbindung dahin.

VR – 3472 Frankfurt/Oder
Vorstand

Gabriele Fiedler (Vors.), Marcus Will
Werner Reetz, Reinhard Frenzel

Bankverbindung:
Sparkasse MOL
BLZ: 170 540 40
Konto: 360 078 27 45

Telefon: +49 (3342) 2 0 2 4 6 8
Fax (Ortstarif): 0 7 2 1 - 1 5 1 - 2 1 9 4 7 6
Email: info@gewerbeverbandneuenhagen.de
www: gewerbeverbandneuenhagen.de

Zu den Vorschlägen der Moderatoren:

Fichte- / Jahnstrasse:

Nach ausführlicher Diskussion stimmen wir dem LKW-Verbot in der Fichtestraße zu, da 1998 eine Rechtslage geschaffen wurde nach der LKW-Verkehr nicht zulässig ist. Das wird jedoch zu stärkerem Verkehr in anderen Straßen führen.

Wir empfehlen und wünschen zur Verminderung des Verkehrs im Ortszentrum den Ausbau des Elisenhofer Weg vom Gewerbegebiet aus als Ortsstraße (nicht als Umgehungsstraße) östlich der Autobahn erstmal bis zur Fredersdorfer Straße und später bis zur B1. Damit hätte Neuenhagen eine schrankenunabhängige(!) S-Bahn-Querung. Die Bollensdorfer könnten in/aus Richtung Altlandsberg das Nadelöhr R-L-D-Schranke auslassen und das Gewerbegebiet hätte einen besseren Anschluss an die B1. Vielleicht wird es in einigen Jahren möglich sein, den Höppner Weg mit dem Elisenhofer Weg zu verbinden, um so auch einen besseren Zugang zu den Gewerbestätten am Rosa-Luxemburg-Damm 1 einzurichten.

Rosa-Luxemburg-Damm 1:

Die Ampel vor dem Gewerbegebiet ist nicht mehr notwendig, da die Rettungsstelle umgezogen ist. Hinter den Schranken müsste eine Linksabbiegespur zum Gewerbegebiet eingerichtet werden.

Straße am Umspannwerk:

Diese Maßnahme (Hauptstraße und Parkverbot) ist richtig.

Am Wall:

Eine Anbindung an die südliche Fahrbahn der Umgehungsstraße nach Strausberg halten wir für sinnvoll. Es würde den Zugang aus Berlin ins Gewerbegebiet und zu einem ausgebauten Elisenhofer Weg erleichtern.

Zu Gesprächen über die Anforderungen unserer Mitgliedsfirmen an die Neuenhagener Verkehrsinfrastruktur sind wir jederzeit bereit. Gern begrüßen wir Sie zu unseren Stammtischen, wo wir die Problematik vertiefen können.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Reinhard Frenzel

Vorstandsmitglied